

PERSONAL AUSTRIA II

Recruiting-Tipps von den Profis

„Wild“ und „unerhört“: Unternehmen, die Mitarbeiter anlocken wollen, müssen weit mehr tun, als nur „traditionell“ zu rekrutieren. Das behauptet John Sullivan, Professor der San Francisco State University. Auf der Personal Austria (1. und 2. Oktober, Austria Center Vienna) verrät er im Zuge eines Workshops ungewöhnliche Tipps, wie Unternehmen Leistungsträger auf sich aufmerksam machen. Sullivan ist überzeugt: „Global agierende Firmen können nicht ein oder zwei Jahre damit aufhören, Talente zu rekrutieren und zu entwickeln – denn davon würden sie sich nie wieder erholen.“ Sein Credo: „Wer gewinnen will, muss sich unterscheiden.“ Bei näherer Betrachtung entpuppen sich Sullivans Tipps freilich nur bedingt als „wild“ und „unerhört“. Vielmehr gehören sie in vielen Unternehmen längst in das Recruiting-Portfolio: Der HR-Experte rät unter anderem mit Hilfe von Videospiele Kandidaten anzulocken oder in Online-Netzwerken Ausschau zu halten.

2500 Besucher. Sullivan ist nicht der einzige Vortragende, der bei der siebenten Auflage der Personal-Fachmesse zum Thema Recruiting spricht. Insgesamt wird es rund 100 Vorträge, Podiumsdiskussionen und Best-Practice-Beispiele geben. 181 Aussteller konnte der deutsche Veranstalter

Spring Messe heuer anlocken – bis zu 2500 Fachbesucher werden erwartet. Im Vorjahr lockte die Messe 2319 Interessenten an. Michael Ganser, Vice President Cisco Europe, verrät etwa, welchen Einfluss Führungsstil und Unternehmenskultur auf den Kampf um die begehrten Talente haben.

„Recruiting und Retention sind bestimmende Themen in der Personalarbeit“, sagt Alexander Petsch, Geschäftsführer der spring messe Management. „Viele Unternehmen wird überraschen, dass selbst die nächste konjunkturelle Abkühlung nicht dazu führt, dass sie die begehrten Talente am Arbeitsmarkt wieder leichter finden. Diese Zeiten sind vorbei.“ Nachhaltiges Recruiting müsse jetzt auf der Tagesordnung stehen.

Die Personal Austria richtet sich an Mitarbeiter aus Personalmanagement, an Geschäftsführer und CEOs. Berater und Trainer sind willkommen, sofern sie aber über keinen Messestand oder eine persönliche Einladung eines Ausstellers verfügen, müssen sie 95 € für ein Tagesticket auf den Tisch legen. Petsch: „Neu ist eine stärkere Nachfrage nach den Themen Training, Weiterbildung, Personalentwicklung.“ Erstmals wird es zwei Trainer-Communitys geben, die Einzeltrainern zu günstigen Konditionen die Teilnahme an der Personal Austria erleichtern. (gul)